

# Arbeitszeiten

Beitrag von „lehrerseb“ vom 31. Dezember 2009 18:53

[mimmi](#)

hier die Stellen:

Zitat

*Original von Meike.*

Was Stress ist, wirst du kennen lernen, wenn du in eine Klasse kommst, und da sitzt erstmal ein Kind oder Jugendlicher mit ADHS, einer mit Teilleistungsstörungen, eine, bei der gerade die Familie den Bach runter geht und eine mit Wahrnehmungsstörungen, eines mit LRS und noch eine, die gerade ritzt. Das ist so die übliche Zusammensetzung (in vielen Varianten). Der Rest pubertiert einfach vor sich hin. Der Schulleiter hat dich darüber informiert, dass die Medikamente des ADHSler abgesetzt wurden (das machen diemanchmal zum test der Dosis) und du jetzt Protokoll führen und "irgendwie damit umgehen" sollst, außerdem wartet ein Vater auf dich zum Gespräch, nein, er wisse nicht, worum es gehe. Die Klasse hatte gerade einen Zusammenstoß mit Kollegin X und geht dir über Tische und Bänke, wenn du nicht ziemlich gut und feinfühlig reagierst, du hast heute nachmittag bei der Konferenz eigentlich etwas vorzutragen, was du gerne noch genauer vorbereitet hättest, jetzt musst du aber spontan diese Vater noch reinschieben....

und

Zitat

*Original von DoroNRW*

...

Ich will mit dem Post auch überhaupt nicht jammern - ich finde das machbar, mir geht's gut. Aber stressig ist es - und das Wort planbar passt schon mal gar nicht - keine Ahnung, wie oft ich schon meine Jacke anhatte und dann hatte ich ein heulendes Kind mit einem wirklichen Problem vor der Tür stehen und mein Nachmittag verlief dann völlig anders.

...

btw. Ich wünsch euch allen einen guten Rutsch und einen schönen Abend 😄